



Gymnasium Athenaeum Stade

Der Schullelternrat

Protokoll der Schullelternratssitzung vom 29.09.2011

Leitung: Rüdiger Maikranz
Protokoll: Gaby Schüttler
Beginn: 19³⁵ Uhr Ende: 22⁰⁰Uhr
Anwesende: 52 Elternvertreter, Herr Horn, Herr Offermann,

TOP 1: Begrüßung

Rüdiger Maikranz begrüßt die Anwesenden und bespricht Organisatorisches.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 26.01.2011

Das Protokoll vom 26.01.2011 wird ohne Gegenstimmen genehmigt.

TOP 3:

Frau Falkenhagen stellt den Elternvertretern und –vertreterinnen ein Elektronisches Wörterbuch vor, das für die Sprachen Englisch, Französisch, Latein, Deutsch und Spanisch genutzt werden kann.

Im Anhang finden Sie die Powerpoint, die Frau Falkenhagen zu diesem Thema erstellt und zur Verfügung gestellt hat.

Ein Meinungsbild ergab, dass eine große Anzahl der anwesenden Eltern der Anschaffung des Wörterbuches zustimmen würde.

Eine endgültige Entscheidung darüber fällt die Gesamtkonferenz..

Top 4: Herr Horn stellt sich vor

Herr Horn ist seit einer Woche neuer Schulleiter am Athenaeum.

Er war schon als Schüler am Athenaeum.

Die Räumlichkeiten sind ihm sehr vertraut.

In den nächsten Wochen und Monaten wird er sich mit den Abläufen der Arbeitsprozesse befassen und sich in den Eltern-, Schüler- und Schulgremien vorstellen.

Er unterrichtet Deutsch und Erdkunde.

TOP 5: Bericht des stellvertretenden Schulleiters - Herrn Offermann

- Die Unterrichtsversorgung am Athenaeum liegt bei 101%, was sich mit der Versorgungssituation anderer Gymnasien deckt. Die positive Entwicklung in der Unterrichtsversorgung ist zurückzuführen auf die Verringerung der Schülerzahlen durch das G8 und die gleichbleibende Zahl von Lehrkräften.
- Am Athenaeum sind drei neue Lehrkräfte eingestellt worden. Herr Warnert für Musik und Erdkunde, Frau Schulz für Französisch und Spanisch und Herr Dr. Steinbrink für Religion und Geschichte.

- Mit Herrn Dr. Steinbrink hat das Athenaeum eine weitere Lehrkraft, die bilingualen Geschichtsunterricht erteilen kann. Zur Zeit wird bilingualer Geschichtsunterricht als AG in den Klassen 6 und als Unterrichtsfach in den Klasse 7-10 angeboten. Mittelfristig wird es dann bis einschließlich Klasse 12 unterrichtet werden.
- Spanisch wird zur Zeit als AG in den Klassen 7/8 und in den Klassen 10/11 angeboten. Als Unterrichtsfach kann es ab Jahrgang 10 gewählt werden. Die Teilnahme ab Klasse 10 ist nicht an die vorherige Teilnahme an einer entsprechenden AG gekoppelt. Mittelfristig soll Spanisch auch als Prüfungsfach im Abitur angeboten werden. Das ist allerdings erst möglich, wenn eine zweite Lehrkraft eingestellt wird.
- Musik spielt am Athenaeum eine große Rolle und Herr Offermann verweist auf die Bedeutung der Musik für die Entwicklung der Kinder und auf die Erfolgserlebnisse, die die Schüler/innen bereits nach kurzer Zeit haben können. Im Moment gibt es drei Chöre. Der Chor des fünften Jahrgangs wird von Frau Hangen geleitet, der des Jahrgangs 6/7 von Herrn Weidermann und den großen Chor mit bisher 75 Mitwirkenden hat Herr Warnert von Herrn Niemeyer übernommen.
- Das Athenaeum gibt nach 2 Unterrichtsjahren nach Klasse 6 regelmäßig eine Erfolgsbilanz als Rückmeldung an die Grundschulen. Diese Bilanz erfolgt ausschließlich nach 2 Jahren. Die Empfehlungen der Grundschulen scheinen recht zuverlässig zu sein. Von den Schüler/innen der jetzigen siebten Klassen haben 13 das Athenaeum verlassen, um die Realschule zu besuchen. 9 der Kinder hatten zuvor eine Realschulempfehlung, 4 eine Gymnasialempfehlung.
- Das Athe bemüht sich verstärkt, Problemen der neuen Fünftklässler durch entsprechende Hilfen zu begegnen. In Jahrgang 5 gibt es zwei fest im Stundenplan verankerte Verfügungsstunden, sowie in den Stunden 7 und 8 bei Bedarf Förderunterricht in Mathe, Englisch und Rechtschreibung. Die Eltern der Fünftklässler werden durch die Fach – und Klassenlehrer auf dieses Angebot hingewiesen.
- In den sechsten Klassen gibt es ebenfalls Verfügungsstunden, die allerdings nur angeboten werden können, wenn Kapazitäten vorhanden sind. Im Moment besteht das Angebot.
- Ziel der Maßnahmen ist es die Schüler/innen bei Problemen gleich aufzufangen, aber auch, unterschiedliche Ausbildungsniveaus der verschiedenen Grundschulen auszugleichen.
- In den Bereich fördern und fordern fallen folgende Maßnahme: Die Berufs- und Studienvorbereitung in den Jahrgängen 11 und 12. Die Studienvorbereitung bekommt einen höheren Stellenwert, durch Methodentraining, Besuch von Unis, Vorträgen, Beratung durch eine Mitarbeiterin des Arbeitsamtes. Ziel ist es, dass Mitte der 12. Klasse jede/r Schüler/in eine berufliche Perspektive für sich erarbeitet hat. Außerdem soll das ISA Angebot erweitert werden. Siehe Top 8.
- Herr Offermann berichtet, dass das Athe über einen Schatz von 300 bis 400 Jahre alten Büchern verfügt, die professionell katalogisiert werden. Für diese Maßnahme werden 30.000 € Sponsorengelder benötigt. **Eltern, die eine Idee haben, wie Gelder beschafft werden können, wenden sich bitte an die Schulleitung.** Herr Offermann hofft, dass die Bücher zum Jubiläum des Athenaeum im Jahr 2013 archiviert und sichtbar hinter einer Glaswand ausgestellt werden können. Natürlich sollen Schüler/innen, Lehrer/innen und Wissenschaftler/innen mit den Büchern arbeiten dürfen. Zu dem Thema wird von Dr. Hellwinkel ein Seminarfach angeboten.
- Eine Festwoche zum Jubiläum wird im Jahr 2013 vor den Sommerferien stattfinden. Das ganze Jahr über sollen allerdings Seminare, Vorträge, etc. stattfinden, zudem Atheabsolventen eingeladen werden, die in unterschiedlichsten Professionen außergewöhnliche Leistungen erbringen, wie z.B. die Dramatische Sopranistin Angela Denoke oder der künftige Vorstandsvorsitzende der Deuten Bank, Herr Dr. Fitschen. **Eltern, die Kontakt zu Ehemaligen haben, die besondere Wege gegangen sind, melden sich bitte ebenfalls bei Herrn Offermann. Es gibt auch eine Vorbereitungsgruppe zu diesem Thema, die bisher aus Lehrer/innen besteht und**

die Elternvertreter herzlich zur Mitarbeit einlädt. Bitte bei Interesse bei Herrn Offermann melden.

- Die Polizei hat am Athenaeum ein Präventionsangebot zum Thema Ego-Shooting angeboten.
- Herr Offermann beschreibt die konstruktive und gute Stimmung des Lehrer/innenkollegiums. Für die 7 zu wählenden Vertreter/innen des Schulvorstandes gibt es 15 Bewerber/Innen. Herr Horn, als Schulleiter und Leiter des Schulvorstandes muss nicht gewählt werden.
- Die 8 Pavillons sind inzwischen abgerissen, die Bauvorhaben können auf der Athehomepage eingesehen werden. In der nächsten Woche beginnt die erste Bauphase, die Ende der Sommerferien 2012 abgeschlossen wird. Im Herbst 2012 kann der Neubau bezogen werden.
- Zur Zeit herrscht aufgrund des Baus eine räumliche Enge und die höheren Jahrgänge weichen nach Campe aus. Jüngere Kinder können dort leider nicht hingeschickt werden, weil es in der Vergangenheit Probleme damit gab. Ein Problem in Campe ist, dass sich aufgrund der Wanderungen zwischen Campe und Athe der Unterrichtsbeginn oft verzögert.

TOP 6: Bericht aus dem Schulelternratsvorstand– Herr Maikranz

- Rüdiger Maikranz erklärt den Anwesenden die Entwicklungen während des Prozesses der Besetzung der Schulleiterstelle und den damit verbundenen Darstellungen in der Öffentlichkeit und der Darstellung der Sicht des Schulelternratsvorstandes auf der Homepage des Athenaeum (die Elternvertretung hat eine eigene Seite auf der Homepage, auf der auch Protokolle und Stellungnahmen veröffentlicht werden).
- Es entwickelt sich eine kontroverse Diskussion über den Umgang mit diesem Thema sowohl auf der inhaltlichen als auch auf der strukturellen Ebene.
- Elternvertreter äußern den Wunsch, dass Herr Horn sich in den Gremien und vor allem den Schüler/innen vorstellen möge.
- Rüdiger Maikranz stellt den Kassenbericht des Schulelternrates vor.
- Rüdiger Maikranz stellt seine Auswertung der Unterrichtsversorgung vor, die sich mit dem von Herrn Offermann Gesagtem deckt.
- Die Seminare mit Moritz Becker werden weiterhin angeboten, auf Wunsch und aus gegebenem Anlass allerdings zukünftig schon für Jahrgang 5. In diesem Schuljahr wird der Workshop für die Jahrgänge 5, 6 und 7 angeboten, damit auch alle in den Genuss dieser Workshops kommen. Es wird ein Kostenbeitrag von 2 € pro Kind erhoben. Schulverein und Schulelternrat kommen für weitere Kosten in diesem Schuljahr auf, danach übernimmt der Schulverein die nicht gedeckten Kosten.

TOP7: Wahlen

Es werden Vertreter und Vertreterinnen für den Schulvorstand, den Schulelternratsvorstand, den Stadelternrat, die Gesamtkonferenz und die Fachkonferenzen gewählt.

Die Ergebnisse finden Sie in der Anlage.

TOP 8: Bericht aus dem Schulvorstand – Wiebke Scholz

- Wiebke Scholz verweist auf die Darstellung der Baumaßnahmen auf der Homepage
- Auf die Vorstellung des Digitalen Wörterbuches durch Frau Falkenhagen.
- Das Jubiläum in 2013
- Und das erweiterte ISA – Angebot, das von Herrn Zeuch und Herrn Offermann geplant wird. Es geht darum, in den Ferien, wahrscheinlich Ostern, an drei Tagen jeweils 4 Stunden ISA Unterricht für interessierte Schüler/innen mit dem Ziel erteilt werden soll, Lücken möglichst frühzeitig in einer intensiven Arbeitsphase aufzuarbeiten.

Top 9: Berichte aus den Fachkonferenzen

- Herr Mindermann und Gaby Schüttler berichten aus der Fachkonferenz Geschichte, in der die Anschaffung eines neuen Buches geprüft wird, das Curriculum für die SEK II vorgestellt und über eine mögliche Whitboardfortbildung der Lehrer/innen gesprochen wurde. Herr Mindermann verweist darauf, dass Herr Korte berichtete, dass es keine signifikanten Unterschiede der Abiturleistungen bei den Schüler/innen aus G8 und G9 gab.
- Die Vertreterin der Fachkonferenz Religion ergänzt, dass dieses im Fach Religion durchaus der Fall gewesen sei.
- Andrea Hinck berichtet aus der Fachkonferenz Darstellendes Spiel und zeigt sich begeistert vom hohen Engagement der Lehrer/innen dieses Fachbereichs. Aufgrund des hohen Vorbereitungsaufwandes kann das Fach im Moment noch nicht als Abiturprüfungsfach angeboten werden.
- Frau Greimer berichtet aus der FK Deutsch. Dort wurde ebenfalls das elektronische Wörterbuch vorgestellt, Jugend debattiert wird jetzt bereits im Jahrgang 9 angeboten.
Frau Post engagiert sich sehr im Bereich Seminare und Wettbewerbe der Plattdeutschen Sprache, möchte dieses aber nicht mehr allein machen. Interessierte Eltern sind herzlich zur Mitarbeit eingeladen und melden sich bitte bei Frau Post.
- Gaby Schüttler berichtet aus der FK Erdkunde. Gesprochen wurde über das Kerncurriculum der Klassen 9/10. Das Curriculum für Jahrgang 5/6 soll unabhängiger vom Terra Buch entwickelt werden. In der Dienstbesprechung soll die Entwicklung des Curriculums vorangetrieben werden. Es wird im Herbst einen neuen Atlas als Klassensatz geben und ein Archiv für elektronisches Material geschaffen werden. Rechtschreibfehler in Klassenarbeiten werden in der Mittelstufe nicht benotet. Fehler in Fachbegriffen allerdings bereits ab Klasse 5. In der Oberstufe gibt es einen Punkt Abzug bei 5 Fehlern pro Seite und 2 Punkte ab 7 Fehlern.
- Aus dem Stadtelternrat und dem Kreiselternrat war kein(e) Vertreter/in anwesend.

Top 10: Verschiedenes

- **Einladungen zu Schulelternratssitzungen werden per E-Mail verschickt. Bitte darauf achten, bei Herrn Maikranz die aktuelle E-Mail Adresse anzugeben.**
- Es gibt eine Nachfrage aus der Elternschaft zum Zustand der Toiletten und angemessener Maßnahmen im Altbau. Herr Maikranz erklärt, dass er gemeinsam mit Herrn Krusemark den Zustand der Toiletten inspiziert habe und besonders die Mädchentoiletten sehr unsauber seien. Herr Offermann sagt, dass es in diesem Jahr wohl keine Renovierung der Toiletten gäbe. (Die Verfasserin des Protokolls möchte an dieser Stelle anmerken, dass

sich im Protokoll der Sitzung vom 26.01.2011 unter Top3 durchaus eine verbindliche Aussage von Herrn Lantz findet).

- Die Vertretungspläne werden aus Datenschutzgründen nicht auf der Homepage des Athenaeum veröffentlicht.
- Aus der Elternschaft kommt die Bitte, auch die Stundenpläne nicht öffentlich zu machen, um die Kinder besser zu schützen.
- Regine Wachenfeld wird für ihren Vortrag über die Kabuschka vor den fünften Klassen sehr gelobt und gebeten über ihre Erfolge zu berichten.
- Regine Wachenfeld hat zur Zeit ein engagiertes und gut besetztes Team Im Rennen.
- Es entsteht eine Diskussion über die Möglichkeiten Essen liefern zu lassen und die Vor- und Nachteile der Elternarbeit in der Kabuschka.
- Herr Dr. Mindermann verweist auf die Probleme der Praktikumssuche und der Vorbereitung im jetzigen Jahrgang 9. Dieses Thema wurde im letzten Jahr besprochen. Die Umsetzung des damaligen Diskussionsergebnisses erfolgt allerdings erst im nächsten Jahr. Die Vorbereitung wird dann bereits in Jahrgang 8 beginnen, um ausreichend Zeit zu haben. Interessante Praktikumsplätze sind oft schon vor den offiziellen Bewerbungsverfahren „unter der Hand“ vergeben. Es wird gewünscht, eine Liste von Anbietern von Praktikumsplätzen zu erstellen.



Rüdiger Maikranz
(Vorsitzender)



Gaby Schüttler
(Protokollführerin)

Präsentation zum digitalen Wörterbuch

Die Einführung eines elektronischen Wörterbuches am Athenaeum

Warum?

→ Nutzung von elektronischen Wörterbüchern im Abitur nun erlaubt

(Erlass d. Niedersächsischen Kultusministerium, 20.10.2010)

Aber:

„Es kann nur dann in der Abiturprüfung genutzt werden, wenn es bereits in der Qualifikationsphase genutzt wurde und für jeden Prüfling ein solches elektronisches Wörterbuch zur Verfügung steht.“

→ Deutliche (Lern-)Erleichterung für Schülerinnen und Schüler:

- Bessere Arbeitsbedingungen/ höhere Stichwörterzahl: En: 317.000; F: 234.000

statt bisher 120.000!)

- Bessere Nutzung im Unterricht (z.B. des einsprachigen Wörterbuches)
- Jederzeit einsetzbar (wenn sinnvoll!)
- Kompakt und handlich
- Leicht zu transportieren
- Leichte Bedienung des Gerätes
- Schnelleres Nachschlagen der Stichwörter

(Multi-Wörterbuchsuche/ Sprungsuche)

- Vorteile für Schülerinnen und Schüler mit

Leseschwächen (leichteres Auffinden der

Wörter)

- Motivationsfördernd!!!

Aber:

→ Einmalige Anschaffungskosten

→ Etwas teurer als die bisherigen Buchausgaben (jedoch umfangreicher!)

Eintrag im
„PONS Schülerwörterbuch Englisch, Klausurausgabe“
(120.000 Stichwörter und Wendungen)

ex·am·ple [ɪg'zɑ:mp] *n* Beispiel *nt*; **for** ~
zum Beispiel; **to make an ~ of sb** an jdm
ein Exempel statuieren, jdn exemplarisch
bestrafen

Eintrag im
„PONS Wörterbuch, Studienausgabe Schule und Studium“
(315.000 Stichwörter und Wendungen)

ex·am·ple [ɪg'zɑ:mp], AM -'zæm-] *n* (1) (*illustration*) Beispiel *nt*;
this painting is a marvellous ~ of her work dieses Bild ver-
deutlicht ihre Arbeit auf wunderbare Art und Weise; **that was**
a perfect ~ of ... das war ein perfektes Beispiel für ...; **to give**
[or **quote**] **[sb] an ~ [of sth]** [jdm] ein Beispiel [für etw *akk*]
geben; **for** ~ zum Beispiel (2) (*model*) Beispiel *nt*; **to set a**
good ~ to sb jdm als Vorbild dienen; **to be a shining ~ for**
sth ein leuchtendes Beispiel für etw *akk* sein; **to follow sb's ~**
in die Fußstapfen einer Person *gen* treten; **to make an ~ of sb**
an jdm ein Exempel statuieren; **the judge made an ~ of him**
and gave him the maximum sentence der Richter belegte

→ ihn exemplarisch mit der Höchststrafe

Kosten bei der Anschaffung der benötigten Wörterbücher am Beispiel von En/ F

Bisherige Kosten:

Englisch

- **PONS Schülerwörterbuch, Klausurausgabe**
D-En / En-D (120.000 Stichwörter) **19,99 €**
- **Dictionary of Contemporary English,**
- **Langenscheidt-Longman, En-En** **27,95 €**

Französisch

- **PONS Schülerwörterbuch, Klausurausgabe**
D-F / F-D (120.000 Stichwörter) **19,99 €**
- **Micro Robert, F-F** **23,95 €**

Duden

22,60 €

Summe 114,48 €

Elektronisches Wörterbuch (Casio EW-G500)

Englisch

- **PONS Studienausgabe Schule u. Studium**
D-En / En-D (315.000 Stichwörter) **32,95 €**
- **Oxford Advanced Learner's Dictionary,**
Cornelsen, En-En
26,95 €

Französisch

- **PONS Studienausgabe Schule u. Studium**
D-F / F-D (234.000 Stichwörter) **32,95 €**
- **Micro Robert, F-F**
23,95 €

Latein (90.000 Stichwörter)

- **PONS Wörterbuch Latein**
24,50 €

- **Duden** **22,60 €**

Summe 129,90 € 163,90 €

Bisherige Bemühungen:

- Arbeit einer 9. Klasse in En/ F über 4 Wo.
mit 30 Casio EW-G500 Geräten (Leihkoffer);
Schnupperstunden auch in Lateinlerngruppe positive Resonanz (Schüler u. Lehrer)
- Begutachtung d. Geräts und Diskussionen
in Fachschaften (En, F, La, D) positive Resonanz/ Frage nach der
Finanzierbarkeit für sozial schwächer Gestellte
- Kontaktaufnahme mit anderen Schulen
Positive Erfahrungen (s. Vorteile oben)
- Verhandlungen bezüglich der Kosten mit
 1. Herstellerfirma (Casio: Referenzschule als Bedingung - ?????)
 2. Vertriebsfirma (Translatorworld: 129,90 €
+ Freigeräte je nach Bestellmenge)
 3. Buchhandel vor Ort (115,- € + Freigeräte
je nach Bestellmenge, aufwendige Bestell- u. Zahlungsmodalitäten)

Mögliche Vorgehensweise im Schuljahr 2011/12

- Anschaffung im Jahrgang 8 nach Weihnachten (pro Familie 1 Exemplar)
- Mögliche Finanzierung des Gerätes für sozial schwächer gestellte Familien:
Erwerb der Freiemplare zu einem Sonderpreis????

